



Geschätzte Lannacherinnen und Lannacher, liebe Jugend!

Die Politik sollte sich nach den Bedürfnissen der Wählerinnen und Wähler richten und das umsetzen, was sie von der Bevölkerung als Auftrag bekommt und nicht umgekehrt. Um Ihnen diese Möglichkeit zu geben, haben wir uns zu dieser Bürgerbefragung entschlossen. Damit wollen wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns – damit sprechen wir alle Fraktionen im Gemeinderat Lannach an – die entsprechenden Aufträge zu erteilen. Manches davon kann sehr schnell erledigt werden, gewisse Angelegenheiten werden mehr Zeit in Anspruch nehmen und manche Vorschläge werden vielleicht Visionen bleiben.

**Das Entscheidende ist, dass Sie uns mitteilen, was sie wollen!** Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, geben Sie uns ein paar Minuten Ihrer wertvollen Zeit und schicken Sie uns den ausgefüllten Fragebogen zurück – oder sie nutzen die Online-Möglichkeit.

Wir machen es uns zur Aufgabe, Ihre Wünsche und Bedürfnisse politisch umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

**Andreas Tanzbett**  
2. Vizebürgermeister

## Die erste Bürgerbefragung seit 25 Jahren

25 Jahre ist es her, dass in Lannach erstmals eine ausführliche Bürgerbefragung durchgeführt worden ist. 2.700 Lannacherinnen und Lannacher wurden damals befragt. Dadurch konnte einiges verbessert werden.

Im Jahr 2020 steht uns die nächste Gemeinderatswahl bevor, welcher sich auch die OBL wieder stellen wird. Mit Ihrer Beteiligung an dieser Umfrage geben Sie uns, aber auch den anderen Parteien im Gemeinderat die Möglichkeit zu verstehen, welche Wünsche und Anliegen Ihnen besonders am Herzen liegen und was Ihnen nicht so wichtig ist.

In den letzten 25 Jahren ist die Gemeinschaft der Lannacherinnen und Lannacher um 800 Personen größer geworden. Es ist wieder Zeit dafür, dass dieser Schatz an Erfahrung und guten Ideen für die Arbeit des Gemeinderats genutzt wird.

Füllen Sie einfach die Bürgerbefragung aus und senden Sie sie mit der Post



Oder folgen Sie dem Link zur Online-Version auf [www.obl-lannach.at](http://www.obl-lannach.at)



**Das OBL-Team wünscht allen Lannacherinnen und Lannachern einen erholsamen, schönen Sommer und lädt sie auf ein Eis ein!**

5. Juli 2019 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr vor dem Brunnen am Hauptplatz

## Wo ein Wille ist, da könnte auch ein Radweg sein

Rad oder Auto? Das ist hier die Frage. Und? Ganz ehrlich: Ich würde von Lannach zum Dieselkino auch das Auto bevorzugen. Nur dort? Wie sieht es zwischen Lannach und Lieboch, Unterpremstätten, Mooskirchen aus? Oder von Lannach Richtung Stainz? Alles keine Radstrecken! Oft nicht einmal für das Rennrad, wegen des starken PKW- und LKW-Verkehrs.

Die einzig reine Radstrecke, die mir in Lannach einfällt, ist die Wegverbindung zwischen Hötschdorf und Lieboch über die vor Jahren neu errichtete Kainachbrücke. Es gibt auch ein paar Pseudoradwege: Ein kurzes Stück an der Radpassstraße und ein Stück Rad-/Gehweg in Hötschdorf, das war's. Der Radweg von der Industriestraße nach Lieboch liegt auf Liebocher Gemeindegebiet.

63 Straßenkilometer und, sagen wir großzügig, 2 Radkilometer sind ein Armutzeugnis für eine Gemeinde, die sonst Geld wie ... Ok, lassen wir das.

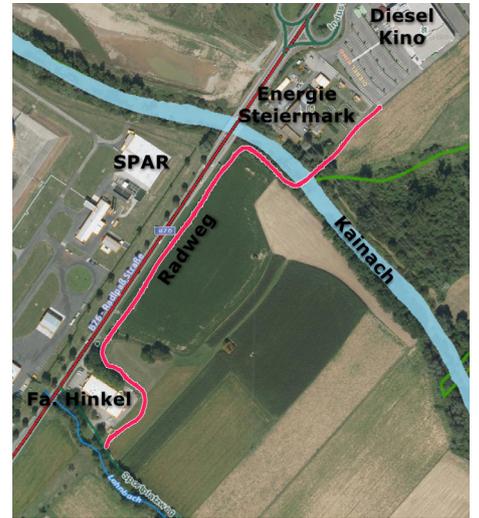
Wenn ich die/der einzige wäre, dem Radverbindungen zum Diesel Kino und in die angrenzenden Gemeinden fehlen, könnte man das ja ignorieren. Aber uns haben eine Menge Leute angesprochen, denen es genauso geht. Vor allem Eltern von Jugendlichen meinten: Gäbe es einen vernünftigen und sicheren Radweg, könnten sie sich den Taxidienst in das Kino ersparen und gleichzeitig die Umwelt schonen. Schulwege mit dem Rad? Ein Traum!

Mit dem E-Bike Boom hat sich das nochmals verstärkt. Selbst für konditionschwache, ganz junge und ältere Menschen eröffnen sich Möglichkeiten, die es vor 3 Jahren noch nicht gab. Strecken bis 20 Kilometer, also bis Graz, würde für viele kein Problem mehr darstellen. Einziges Hindernis: Es fehlen die Verbindungen, die dementsprechend sicher und vom restlichen Verkehr getrennt angelegt sind.

Politik und Weitsicht vertragen sich anscheinend nicht, sonst hätte man mit der Sanierung der B76 von Lannach nach Lieboch vor Jahren einen Radweg mitbauen können. Es würde schon cool aussehen, wenn es sich auf der B76 staut und man fährt mit dem Fahrrad locker vorbei, aber vielleicht hat man gerade deswegen den Radweg noch nicht gebaut.

Ebenso im Industriegebiet: Mit dem Bau der Industriestraße und der Lienhartstraße hätte man einen Radweg locker mitziehen können. Leider wird mit dem ‚kurzsichtigen Verbauen‘ die Möglichkeit genommen, dass man in weiterer Folge vernünftige Rad- oder Gehwege anlegt.

Die Landesregierung hat diesen Fehler erkannt und forciert mittlerweile wieder Radwege. Vielerorts schlägt sie vor, dass Streifen für spätere Rad- und Gehwege frei bleiben. Solche Anregungen seitens der Landesregierung und der OBL gibt es auch für Lannach. Bis jetzt wurden diese Anregungen ignoriert.



Ein möglicher Rad- und Gehweg (hellrot)

Ein Vorschlag, wie man mit dem Rad von Lannach zum Diesel Kino kommen könnte: Man nimmt den Sportplatzweg, führt den Rad- und Gehweg hinter der Firma Hinkel vorbei, dann parallel mit Abstand zur B76 und, nach einer kleinen Brücke über die Kainach, hinter der Energie Steiermark vorbei zum Diesel Kino (Distanz: 600 Meter). Es braucht nur ein paar Gespräche, ein wenig Geld und den politischen Willen.

Radfahren macht Spaß und ist gesund, ob allein oder in der Gruppe, vor allem, wenn die Wege vernünftig und sicher angelegt sind. Spaß? Gesund? Das kann man vom Autofahren nicht behaupten. Oder, sind sie heute auf der B76 nicht im Stau gestanden und haben sich geärgert? ■

## Ihr OBL-Team wünscht Ihnen ein erholsamen Sommerurlaub!



Andreas Tanzbett

Barbara Grossmann

Gerhard Flecker

Reinhard Lukas

### IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

**Offene Bürgerliste Lannach (OBL)**

**Andreas Tanzbett**

Bienengasse 1, 8502 Lannach

office@obl-lannach.at

Layout:

**Florian Kirchmair**

Druck:

**Druckhaus Stainz Haring-Weber OG**

Fabrikstraße 36, 8510 Stainz